

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09298955
<b>Kreis</b>	Leipzig, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Leipzig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Dieskaustraße 128
<b>Gem. * FI-stck. * Flur</b>	Großzschocher * 143/k

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; Putzfassade; als eines der wenigen Beispiele der um 1900 geplanten nördlichen Ortserweiterung von Großzschocher baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Gleich nachdem Gustav Ronniger sein Bauprojekt an der Ecke zur Albert-Vollsack-Straße beendet hatte, stellte er die Pläne zur Errichtung eines weispännigen Mietshauses auf dem benachbarten Grundstück dem Bauausschuss der Gemeinde vor. Im September folgte der reguläre Bauantrag, den die Amtshauptmannschaft über einen Monat später genehmigte. Im Juli 1904 war der viergeschossige Bau vollendet, den Ronniger als Bauherr, Bauleiter und wohl auch als Bauausführender durchführte. Von der regelmäßigen Gliederung der Straßenfront weicht die nördliche Fassadenachse mit breiteren Fenstern ab, ansonsten überwiegt eine große Homogenität, da das zurückhaltend eingesetzte Dekor nur leicht geschossweise variiert. Das Haus gehört zu den wenigen ausgeführten Bauten der um 1900 geplanten nördlichen Ortserweiterung von Großzschocher, woraus die ortsbauhistorische Bedeutung resultiert.  
LfD/2012

**Datierung** 1903-1904 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** F 09298955 A  
**Aufnahmejahr** 2011  
**Fotograf** Tepper, Tim  
**Beschreibung** Mietshaus in halboffener Bebauung

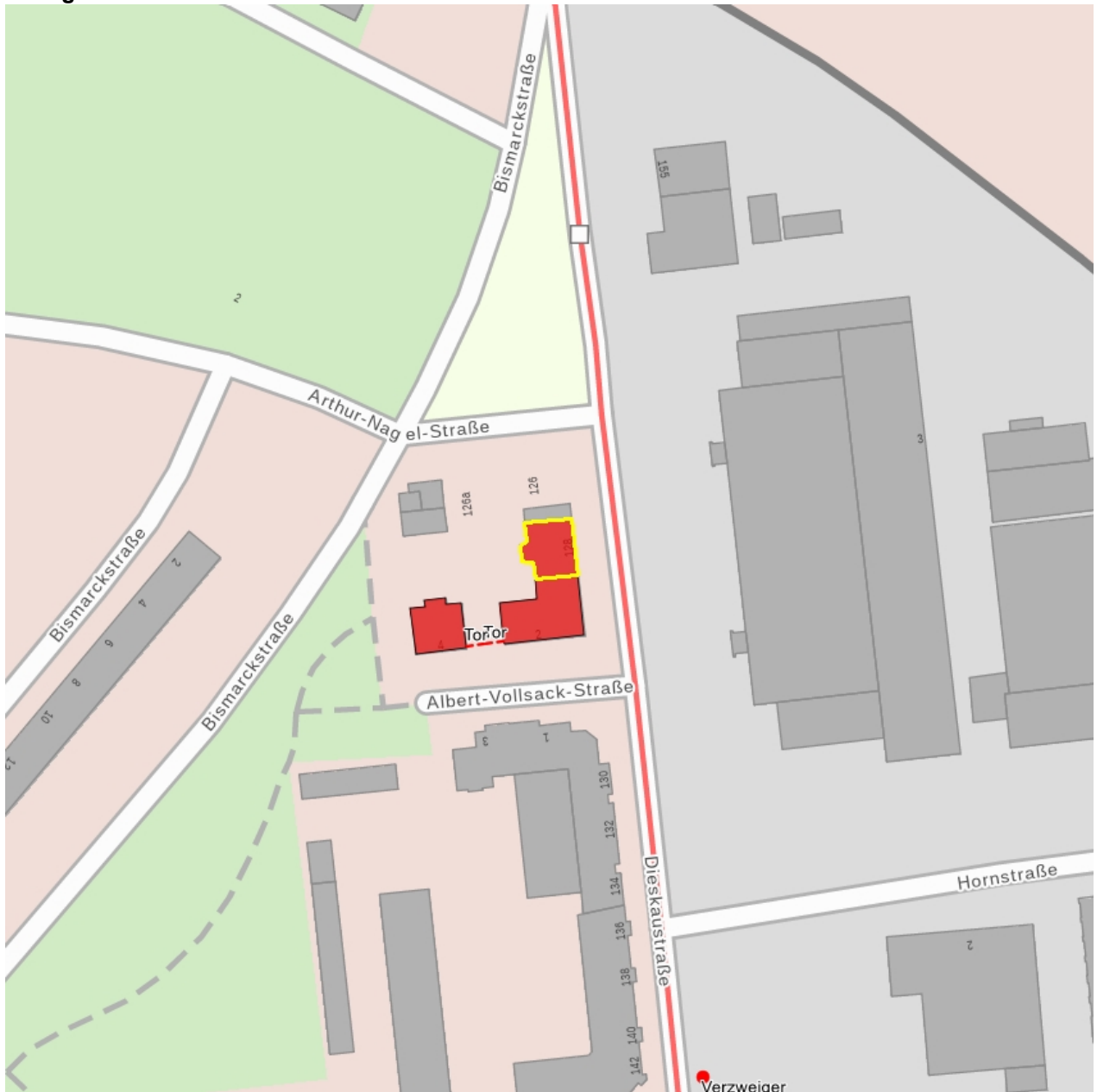


**Fotonummer** LXIV/29/28  
**Aufnahmejahr** 1997  
**Fotograf** Schaal, Robert  
**Beschreibung** Mietshaus in halboffener Bebauung



**Fotonummer** F 09298955 B  
**Aufnahmejahr** 2022  
**Fotograf** Nitzsche, Mathis  
**Beschreibung** Mietshaus in halboffener Bebauung

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

